

	<p>Objekt: Bergmännische Geduldflasche</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030032020000</p>
--	--

## Beschreibung

Viereckige mit einem Holzpfropfen verschlossene Glasflasche mit eingebauten farbig gefassten Schnitzereien sowie Mineralien. Auf vier Ebenen in dichtem Nebeneinander Bergleuten bei ihren verschiedenen Tätigkeiten. Auf der obersten Ebene sind Gebäude von Übertaganlagen sowie musizierende Bergleute und sogar ein Wünschelrutengänger zu sehen. Auf der darunterliegende Ebene befinden sich zwei große Wasserräder, die jeweils ein Pochwerk zur Zerkleinerung des geförderten Erzes und eine Maschinerie zur Wasserhaltung antreiben. Auf den beiden folgenden Ebenen bis hinunter zum Flaschenboden sind zu sehen: das Lösen von Gestein, die Zimmerung von Grubenausbauten und das Transportieren des Erzes. Auf jeder Ebene handbetriebene Haspeln, die das abgebaute Gut in Kübeln bis hinauf zur Aufbereitung befördern. Die holzgeschnitzten Bergleute sind in ihrer Festtags- und Galatracht dargestellt und tragen als Kopfbedeckung grüne Schachthüte. Die Figuren unterschiedlich groß, einige als "Säulen", die darüber liegenden Stockwerke abstützen. Teilweise Aukskleidung mit Mineralien (Bleiglanz, Quarz). Weiterhin sind an einigen Stellen kleine Klebeschildchen mit Zahlen zu erkennen.

## Grunddaten

Material/Technik: Glas, Kork, Holz, Mineralien \* Schnitzerei  
Maße: Höhe: 325 mm; Breite: 140 mm

## Ereignisse

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

	wo	Erzgebirge (Sachsen)
[Zeitbezug]	wann	1800-1890er Jahre
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Aufbereitung
- Bergwerk
- Geduldsflasche
- Gewinnung
- Göpel
- Pochwerk